

Die Namen der Lehrerkinder

Beitrag von „Corvi“ vom 1. November 2009 18:20

Bei uns war es etwas komplizierter...es sollte a) kein Name sein, den ich in der Schule hatte (war es zwar am Ende dann doch aber nur, weil ich dieses Kind, das so still, lieb und leise ist, übersehen hatte) b) kein einsilbiger Name c) kein Doppelname und d) ein Name den auch mein Vater anständig aussprechen kann ohne ihn zu verhunzen...ach ja und man sollte ihn schreiben, wie man ihn spricht, damit ja keine Missverständnisse aufkommen (wir haben schon einen etwas komplizierteren Nachnamen) und so bekam unsere Tochter den Namen "Laura"...

Mittlerweile würde ich mich auch anders entscheiden, aber naja, dafür gibts ja Kosenamen 😊